

**FINANZEN UND STEUERN**

FACHSERIE

**14**

**Reihe 9.2.1**

**Absatz von Bier**

**September 1982 und Braujahr 1981**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2140921 – 82709

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1982

Preis: DM 1,40

Bestellnummer: 2140921-82709

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
1 Bierausstoß im September 1982 .....	4
2 Bierausstoß und Bierverbrauch im Braujahr 1981 .....	4
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Bierausstoß im September 1982 .....	6
1.2 Bierausstoß im Braujahr 1981 .....	7
2 Bierausstoß im September 1982 .....	8
3 Bierausstoß im Braujahr 1981 .....	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden  
r = berichtigte Zahl

### Abkürzungen

Mill. = Million  
l = Liter  
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1981" enthalten.

## 1 Bierausstoß im September 1982

Im September 1982 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 8,3 Mill. hl gegenüber August 1982 um 248 000 hl oder 2,9 % zurückgegangen; er lag damit um 1,3 % höher als im September 1981. Regional bewegten sich die Veränderungsdaten zwischen - 4,6 % in Schleswig-Holstein und + 5,2 % in Berlin (West). Mit einem Anteil von 29,0 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 28,1 %. 5,9 Mill. hl oder 71,1 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 59,6 % in Rheinland-Pfalz und 88,6 % in Schleswig-Holstein lag. 151 219 hl (+ 64,5 %) oder 1,8 % entfielen auf Lieferungen in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

7,9 Mill. hl (+ 1,1 %) oder 95,2 % wurden versteuert, 400 700 hl (+ 6,3 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 321 800 hl (+ 8,3 %) oder 80,3 % ausgeführt, 53 850 hl (- 2,8 %) oder 13,4 % als Haustrunk abgegeben und 25 100 hl (+ 1,5 %) oder 6,3 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis September 1982 sind insgesamt 72,3 Mill. hl Bier abgesetzt worden, das waren 1,2 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 51,4 Mill. hl (+ 1,8 %) oder 71,1 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 1,4 Mill. hl (+ 7,7 %) in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr. Der Versteuerung unterlagen 68,3 Mill. hl (+ 0,6 %); unversteuert blieben 3,9 Mill. hl, von denen 3,2 Mill. hl (+ 15,2 %) auf die Ausfuhr entfielen, 0,5 Mill. hl (- 1,9 %) als Haustrunk abgegeben und 0,2 Mill. hl (+ 6,5 %) an ausländische Streitkräfte geliefert wurden.

## 2 Bierausstoß und Bierverbrauch im Braujahr 1981

Im Braujahr 1981 (1.10.1981 bis 30.9.1982) wurden 94,6 Mill. hl Bier abgesetzt. Damit wurde das Ergebnis vom Vorjahr um 0,9 Mill. hl oder 1,0 % übertroffen. Mit Ausnahme von Baden-Württemberg (- 0,5 %) war der Ausstoß im Braujahr 1981 in allen Ländern höher als im Braujahr 1980, wobei die Zunahme zwischen + 0,1 %

in Rheinland-Pfalz und + 4,0 % im Saarland betrug. Mit 29,2 % hatten die Brauereien in Nordrhein-Westfalen den größten Anteil am Gesamtausstoß, gefolgt von denen in Bayern mit unverändert 27,8 % und in Baden-Württemberg mit 12,3 %.

Am Gesamtabsatz waren die einzelnen Biergattungen wie folgt beteiligt:

Einfachbier	mit 0,0 % (1980: 0,1 %)
Schankbier	mit 0,3 % (1980: 0,2 %)
Vollbier	mit 98,9 % (1980: 99,0 %)
Starkbier	mit 0,7 % (1980: 0,7 %).

Neben dem alles überragenden Vollbier, dessen Ausstoß sich um 0,9 % auf 93,5 Mill. hl erhöhte, war nur beim Schankbier eine relativ deutliche Zunahme um 51,3 % auf 324 870 hl zu verzeichnen. Einbußen erlitten die übrigen Biergattungen, und zwar Einfachbier um beachtliche 43,1 % auf 40 042 hl und Starkbier um 1,3 % auf 681 874 hl.

Der Anteil des obergärigen Biers am Gesamtabsatz ist weiter gestiegen, und zwar von 14,8 auf 15,2 %. Als obergäriges Bier wurden gebraut:

Einfachbier	zu 75,6 % (1980: 44,7 %)
Schankbier	zu 49,0 % (1980: 38,6 %)
Vollbier	zu 15,1 % (1980: 14,8 %)
Starkbier	zu 4,3 % (1980: 3,6 %)

67,3 Mill. hl (+ 1,7 %) oder 71,2 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 1,7 Mill. hl (+ 7,2 %) oder 1,8 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr. Dabei schwankte der Flaschenbieranteil auf Landesebene zwischen 60,4 % in Rheinland-Pfalz und 88,6 % in Schleswig-Holstein. 89,6 Mill. hl (+ 0,4 %) oder 94,8 % der abgesetzten Menge sind versteuert worden, 4,9 Mill. hl (+ 12,5 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge sind 4,0 Mill. hl (+ 15,9 %) oder 80,5 % ausgeführt worden, 648 000 hl (- 1,5 %) oder 13,1 % wurden als Haustrunk abgegeben und 316 000 hl (+ 5,0 %) oder 6,4 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtausstoß  
Prozent

Biergattung	Braujahr				
	1977	1978	1979	1980	1981
Einfachbier .....	53,4	38,8	39,3	44,7	75,6
Schankbier .....	68,0	54,8	40,3	38,6	49,0
Vollbier .....	13,8	14,2	14,5	14,8	15,1
Starkbier .....	7,1	4,2	4,0	3,6	4,3
Insgesamt ...	13,8	14,2	14,5	14,8	15,2

Der Bierverbrauch im Bundesgebiet - ermittelt aus der versteuerten Inlandsproduktion, der Biereinfuhr und dem Haustrunk - belief sich im Braujahr 1981 auf 92,0 Mill. hl. Er lag

damit um 340 000 hl oder 0,4 % über dem Ergebnis des Braujahres 1980. Im statistischen Durchschnitt wurden im Braujahr 1981 147,5 l je Einwohner getrunken, gegenüber 147,0 l im Vorjahr.

T a b e l l e n t e i l  
 1 Zusammenfassende Übersichten  
 1.1 Bierausstoß im September 1982

Land	Bierausstoß				
	1981	1982		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) September 1982 gegen	
	September	August	September	September 1981	August 1982
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	75	93	72	- 4,6	- 22,9
Hamburg .....	251	271	244	- 2,7	- 9,9
Niedersachsen .....	700	796	705	+ 0,8	- 11,4
Bremen .....					
Nordrhein-Westfalen ..	2 403	2 438	2 424	+ 0,9	- 0,6
Hessen .....	614	674	645	+ 5,1	- 4,3
Rheinland-Pfalz .....	490	493	493	+ 0,5	- 0,1
Saarland .....	227	240	234	+ 2,9	- 2,8
Baden-Württemberg ....	1 025	1 047	1 019	- 0,6	- 2,7
Bayern .....	2 293r	2 348	2 343	+ 2,2	- 0,2
Berlin (West) .....	156	190	164	+ 5,2	- 13,6
Bundesgebiet ...	8 234r	8 592	8 343	+ 1,3	- 2,9

1 Zusammenfassende Übersichten  
1.2 Bierausstoß im Braujahr 1981

Land	Braujahr				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1981 gegen 1980
	1980		1981		
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	
Schleswig-Holstein ...	869	0,9	871	0,9	+ 0,3
Hamburg .....	2 712	2,9	2 807	3,0	+ 3,5
Niedersachsen .....	7 875	8,4	8 019	8,5	+ 1,8
Bremen .....					
Nordrhein-Westfalen ..	27 319	29,2	27 631	29,2	+ 1,1
Hessen .....	7 070	7,5	7 180	7,6	+ 1,6
Rheinland-Pfalz .....	5 614	6,0	5 621	5,9	+ 0,1
Saarland .....	2 658	2,8	2 764	2,9	+ 4,0
Baden-Württemberg ....	11 474	12,3	11 416	12,1	- 0,5
Bayern .....	26 069r	27,8	26 261	27,8	+ 0,7
Berlin (West) .....	1 999	2,1	2 012	2,1	+ 0,7
Bundesgebiet ...	93 659r	100	94 583	100	+ 1,0

Lfd. Nr.	Jahr Monat  Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... %							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1981 September .....	2 966	2 589	17 154	2 883	8 181 101r	1 167 443	33 272	1 225
2	Januar - September	51 400	23 311	185 436	80 059	70 707 969r	10 415 222	457 109	13 851
3	1982 Januar - September	31 340	22 617	279 854	157 523	71 492 097	10 769 435	459 865	16 730
4	August .....	3 569	2 401	36 234	21 288	8 521 194	1 199 639	30 530	1 065
5	September .....	3 220	2 427	18 886	8 594	8 288 189	1 218 212	33 192	1 919
	davon (September 1982):								
6	Schleswig-Holstein ....	-	-	571	571	71 936	287	9 713	-
7	Hamburg .....	-	-			242 232	4 130		
8	Niedersachsen .....	-	-			697 269	14 331		
9	Bremen .....								
10	Nordrhein-Westfalen ...	2 151	2 151	1 413	282	2 419 872	785 884	219	50
11	Hessen .....	70	70	12 547	6 943	631 676	45 380	1 096	1 179
12	Rheinland-Pfalz .....					491 886	21 055	425	-
13	Saarland .....	206	206	1 342	53	232 745	11 206	919	-
14	Baden-Württemberg .....					1 016 823	32 649	801	- 766
15	Bayern .....	793	-	1 324	-	2 321 472	298 639	19 822	1 451
16	Berlin (West) .....	-	-	1 689	745	162 278	4 651	197	5

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.



September 1982

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr 1)	steuerpflichtig	steuerfrei			
					als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	
8 234 493r	1 174 140	5 804 815	91 922	7 857 409r	55 375	296 991	24 718	1
71 401 914r	10 532 443	50 457 512	1 269 817	67 884 724r	491 991	2 801 370r	223 829r	2
72 263 156	10 966 305	51 358 324	1 367 324	68 316 246	482 647	3 225 826	238 437	3
8 591 527	1 224 393	6 062 617	195 070	8 120 906	54 988	389 206	26 427	4
8 343 487	1 231 152	5 932 949	151 219	7 942 761	53 852	321 775	25 099	5
71 902	287	63 709	- 2 998	71 674				6
244 472	4 134	189 002	7 895	194 925				7
					3 266	158 174		8
705 347	14 898	573 056	17 972	593 682				9
2 423 655	788 367	1 557 784	25 228	2 366 110	6 241		51 304	10
645 389	53 572	469 283	- 2 300	629 725	2 909		12 755	11
492 653	21 283	293 504	19 741	481 193				12
					3 248		25 513	13
233 664	11 206	176 239	6 656	216 363				13
1 018 830	31 914	742 870	6 962	995 831	7 905		15 094	14
2 343 411	300 090	1 765 780	69 655	2 231 242	29 447		82 722	15
164 164	5 401	101 722	2 408	162 016	836		1 312	16

Lfd. Nr.	Jahr Monat  Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schanzbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	Braujahr 1980 .....	70 311	31 436	214 764	82 801	92 682 990	13 714 171	691 003	25 060
2	Braujahr 1981 .....	40 042	30 256	324 870	159 317	93 535 925	14 120 344	681 874	29 491
	davon:								
3	Schleswig-Holstein ....	-	-			870 005	1 700		
4	Hamburg .....	-	-			2 783 645	52 168		
				6 955	6 371			193 156	1 240
5	Niedersachsen .....	12	12			7 843 548	177 482		
6	Bremen .....								
7	Nordrhein-Westfalen ...	28 911	26 857	27 801	847	27 562 446	9 045 856	11 851	712
8	Hessen .....	732	732	137 173	49 484	7 014 920	404 986	27 301	1 170
9	Rheinland-Pfalz .....					5 602 971	350 261	12 546	-
10	Saarland .....	3 229	2 655	16 175	- 24	2 740 563	151 982	23 761	-
11	Baden-Württemberg .....					11 363 059	369 605	38 607	53
12	Bayern .....	7 158	-	26 707	4	25 867 209	3 478 241	359 777	26 303
13	Berlin (West) .....	-	-	110 059	102 635	1 887 559	88 063	14 875	13

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.

Braujahr 1981

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren steuerfrei				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Rauminhalt von 5 hl und mehr 1)	steuerpflichtig	als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	
93 659 068r	13 853 468	66 179 370	1 570 340	89 263 525r	657 961	3 437 015r	300 567r	1
94 582 711	14 339 408	67 303 399	1 682 928	89 635 716	648 075	3 983 233	315 687	2
871 374	1 945	771 882	- 26 464	868 561				3
2 806 944	52 024	2 096 824	193 843	2 147 625				4
					42 075	1 770 386		5
8 019 003	185 004	6 276 442	274 658	6 868 674				6
27 631 009	9 074 272	17 616 986	429 548	26 840 636	76 771	713 602		7
7 180 126	456 372	5 271 311	- 37 797	7 001 615	34 592	143 919		8
5 620 738	352 952	3 396 409	205 149	5 469 320				9
2 764 324	151 982	2 111 515	74 019	2 507 272	38 423	370 047		10
11 415 849	369 598	8 404 277	69 341	11 126 809	94 905	194 135		11
26 260 851	3 504 548	20 054 439	467 509	24 819 385	349 661	1 091 805		12
2 012 493	190 711	1 303 314	33 122	1 985 819	11 648	15 026		13

# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt.

## Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung (3.5), Gesundheit, Sport und Erholung (3.6), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt.) Wirtschaftsförderung (3.8), (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerbundes.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand der Verwaltung und der rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen von Bund, Ländern und Gemeinden, der kommunalen Zweckverbände sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost u.a. nach dem Dienst- und Beschäftigungsverhältnis veröffentlicht. Ferner werden das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst) nachgewiesen und Eckzahlen über Versorgungsempfänger gebracht. In jedem dritten bzw. sechsten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuern

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

### 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

### 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

### 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Bruttolohngruppen, Steuerklassen, Geschlecht und Dauer der Bezüge.

### 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Personen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach sozialen Gruppen.

### 7.5 Einheitswerte

**7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe:** Der dreijährlich herausgegebene Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftsbereichen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau.

## Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über Bruttobesteuerung (§ 19 UStG), über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

## Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich)

### 9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich)

### 9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

### 9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

### 9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

**9.6 Kleinere Verbrauchsteuern** (jährlich 2 Berichte über die Besteuerung von Salz und Zucker)

## Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzsteuerung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Strasse 3, Postfach  
421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.